

B E S C H L U S S

aus der Sitzung des Rates vom 23.06.2021

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

19. Zuwendungen an Fraktionen hier: Anpassung des Sockelbetrages

Vorlage Nr. VL 406/2021

Die UWG-Fraktion sieht keinen Handlungsbedarf und wird nicht zustimmen, erklärt Herr Langer. Frau Schneider schließt sich für die Fraktion DIE LINKE an.

Für Herrn Wittenburg ist die Begründung nachvollziehbar, aber nicht der Zeitpunkt. Er hält es für richtiger, zunächst die politischen Strukturen zu verschlanken. Zudem sollten die Fraktionen darlegen, wie die Gelder verwendet werden. Daher kann die Volt-Fraktion heute nicht zustimmen.

Herr Groß ist der Meinung, dass der Verwaltungsvorschlag nicht der interfraktionellen Vereinbarung entspricht. Es sollte zunächst bei Vergleichskommunen recherchiert und dann wieder im Ältestenrat besprochen werden. Die Endstufe 6 entspricht einer Betriebszugehörigkeit von 30 Jahren, was bei den Fraktionsgeschäftsführungen nicht zum Tragen komme.

Bürgermeister Mues hält fest, dass die Struktur in anderen Kommunen ähnlich ausgestaltet ist und dazu im Ältestenrat berichtet wurde. Es handle sich um eine moderate Erhöhung der Berechnungsgrundlagen.

Herr Rujanski verweist auf den Auftrag aus der letzten Wahlperiode, die Berechnungsgrundlagen zu überprüfen und hält es für legitim zu hinterfragen, ob diese noch zeitgemäß sind. Die Anforderungen an die Kommunalpolitik und damit auch an das Fraktionsgeschäft sind heute andere, als vor 25 Jahren.

Herr Weber ergänzt, im Vergleich zu anderen Städten werde eine moderate Anhebung der Berechnungsbasis vorgeschlagen. Er weist die Kritik zurück.

Beschluss:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt, den Sockelbetrag, der die Grundlage für die Berechnung der Zuwendungen an die Fraktionen bietet, zu erhöhen und auf den Aufwand für eine Vollzeitkraft nach Entgeltgruppe 8 (Grundgehalt Endstufe, Ortszuschlag für Verheiratete, Tarifizulage, Weihnachtsgeld sowie Arbeitgeberanteil an der Sozialversicherung) rückwirkend zum 01.11.2020 festzulegen.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich dafür

6. Rat 23.06.2021
